

Kollege - ausländerfeindliche Kommentare

Beitrag von „klöni“ vom 16. November 2008 22:13

Zitat

Wehren sich denn die Klassen(-sprecher) nicht? Was sagen denn die Klassenlehrer zu dem Verhalten des Kollegen?

Der "kollege" ist vor den Eltern und Schülern vorsichtig, dennoch scheint er im Unterricht abfällige Bemerkungen gegenüber Schülern mit Migrationshintergrund zu machen. Diese Äußerungen veranlassen ihn im nachhinein dazu, im Lehrerzimmer über die Zwischenfälle zu reden.

Wenn er von seinen Äußerungen berichtet, dann betont er v.a. ihren Witz- und Spaßcharakter und lacht sich mit seiner durchdringenden Lache fast tot darüber. Ich vermute, er redet deshalb öffentlich darüber, weil er weiß, dass er von einem nicht kleinen Teil des Kollegiums Rückhalt und Sympathie ernten wird. Und das braucht er, um nicht von seiner eigenen Dummheit geschlagen zu werden und daran zu ersticken.

Von den Schülern selbst hört man nichts, die schlucken sehr viel.

Für mich ist wichtig erkannt zu haben (dank an euch), dass diese Person meinen "öffentlichen Frieden" am Arbeitsplatz massiv stört. Dies werde ich zukünftig NOCH deutlicher machen und nicht mehr sprachlos hinnehmen. Meinen Zuspruch bzw. meine Nichtbeachtung wird er auf keinen Fall erhalten. Ich hoffe, dass sich andere Kollegen anschließen und sich ebenfalls von ihm deutlicher und unmissverständlicher distanzieren werden.

Ich denke, alleine die "rein zufällige" Erwähnung des Wortes "Volksverhetzung" bzw. "§130 StGB" in seiner Gegenwart wird etwas bewirken. Vielleicht wartet ein Teil der SL ja auf solche Signale aus dem Kollegium. Let's hope!!

Es grüßt, k.